

Pressemitteilung

11. April 2022

Carsten Müller wird Mitglied des UPEI- Vorstandes

Die Mitgliederversammlung der UPEI – The voice of Europe's independent fuel suppliers hat am Freitag, den 8. April 2022, Carsten Müller zum Vicepresident of the Board des europäischen Branchenverbands gewählt. Müller ist seit September 2019 im Vorstand des Bundesverbands freier Tankstellen, seit Oktober 2020 als stellvertretender Vorsitzender. Außerdem ist der 47-jährige Betriebswirt Geschäftsführer der Kutteneuler Mineralölhandels- und Tankstellenbetriebsgesellschaft mit Sitz in Köln.

„Die Wahl in den UPEI-Vorstand ehrt mich. Ich bin mir nicht zuletzt aufgrund der hervorragenden Unterstützung durch den MEW und seiner Mitgliedsverbände sicher, mich gemeinsam mit meinen Vorstandskollegen und der UPEI-Geschäftsstelle gewinnbringend für unsere Branche in ihren zahlreichen Facetten einbringen zu können. Wir werden uns für faire Rahmenbedingungen und eine technologieoffene Denkweise in Brüssel stark machen“, sagte Müller nach der Wahl.

„Carsten Müller ist das erste bft-Vorstandsmitglied, das in den Vorstand dieses für uns so wichtigen Branchenverbandes aufsteigt“, ergänzte bft-Vorsitzender Duraid El Obeid. Die Wahl zeige, dass der bft die Beteiligung an den Brüsseler Entscheidungen für die Branche immer wichtiger nehme und der Vorstand daher mehr Verantwortung auf europäischer Ebene übernehmen wolle.

Daniel Kaddik
Geschäftsführer

Tel.: 030 / 8 09 50 45 21
presse@bft.de

Das Sprachrohr der freien Tankstellen

Der Bundesverband freier Tankstellen e. V. (bft) zählt über 520 unabhängige mittelständische Unternehmen aus den Bereichen Tankstelle, Mineralöl- und Heizölhandel. Zusammen betreiben die Mitglieder mehr als 2.760 Stationen und damit fast jede fünfte Tankstelle im deutschen Netz. Die Mitglieder führen vielfach das bft-Warenzeichen und dokumentieren damit ihre Zugehörigkeit zum Verband und einen starken Auftritt an der Straße. Der bft und seine Mitgliedsunternehmen verstehen sich als Teil der Lösung auf dem Weg zur treibhausgasneutralen Mobilität und sehen die Tankstelle daher als modernen Anbieter für bestehende und erneuerbare Energien, zu denen unter anderem (grüner) Strom und Wasserstoff sowie nachhaltig biogene und synthetische Kraftstoffe (E-Fuels) gehören. In diesem Zuge hat der bft federführend gemeinsam mit dem Dachverband Mittelständische Energiewirtschaft Deutschland (MEW) die Initiative eFuel-Today ins Leben gerufen, die sich für den Einsatz von synthetischen Kraftstoffen stark macht (www.efuel-today.com).